

Siedekölbchen emporsteigende Siederohr *SR* biegt oben um und geht in die Waschvorrichtung *W* über, die vor jeder Bestimmung

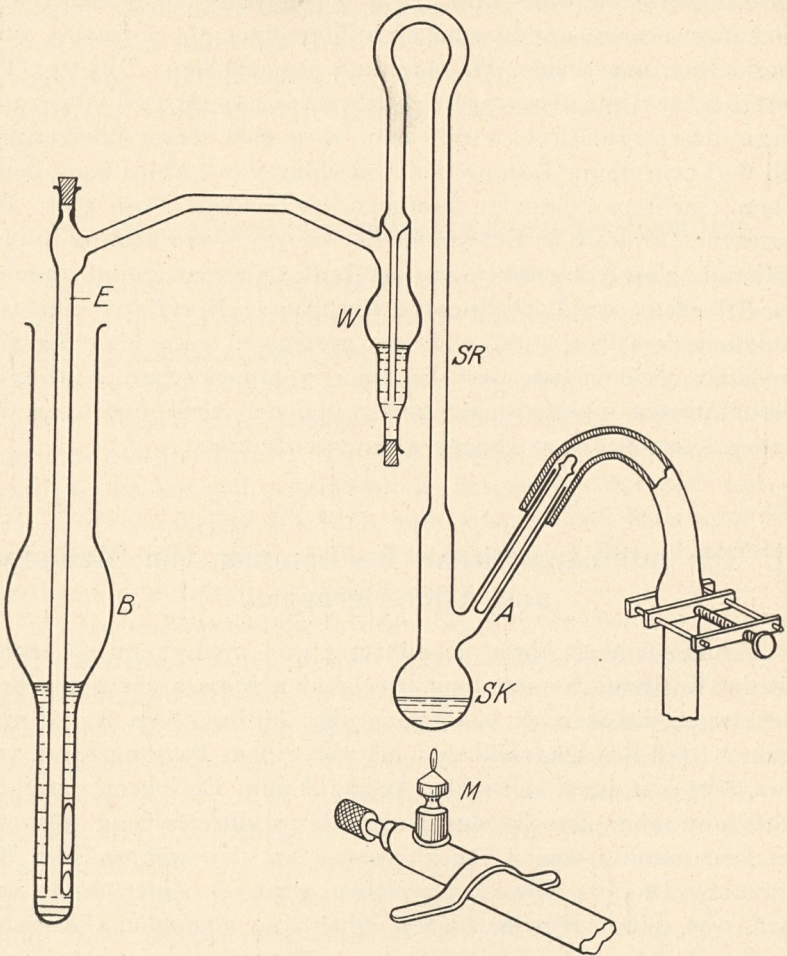


Fig. 30. Mikro-Methoxylbestimmungsapparat. ( $\frac{1}{2}$  natürl. Größe.)

*M* Mikrobrenner, *SK* Siedekölbchen mit aufsteigendem Steigrohr *SR* und seitlichem Ansatzröhrchen *A*, in seinem Innern befindet sich das Verschlußstäbchen und über dasselbe ist der Verbindungsschlauch mit Quetschhahn gezogen, *W* Waschvorrichtung, *E* Einleitungsrohr, *B* bauchige Epruvette.

mit einer Suspension von gewaschenem roten Phosphor in Wasser von seiner unteren Mündung her bei schief gehaltenem Apparate mit einem ausgezogenen Glasrohr bis zu einem Viertel ihrer Höhe gefüllt wird. Den Verschluß der Waschvorrichtung bildet ein win-